

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **8 (1890)**

Heft 147

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnement Fr. 6 (6 Monate Fr. 3)
 Abonnement Fr. 6 (6 mois Fr. 3)
 Abbonamenti Fr. 6 (6 mesi Fr. 3)

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnement bei den Postämtern
 S'abonner aux bureaux de poste
 Abbonamenti presso gli uffici postali

Revue officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 15. Oktober — Berne, le 15 Octobre — Berna, li 15 Ottobre

Reklamationen betreffend die
 Spedition des Blattes sind an
 die Redaktion zu richten

10 Uhr Vormittags

10 heures avant-midi

10 antimeridiana

Adresser à la rédaction les
 réclamations concernant
 l'expédition de la feuille

Inhalt. — Sommaire.

Handelsregister. Registre du commerce. Emissionsbanken. Banques d'émission. Post.
 Postes. Zollwesen. Verschiedenes. Divers.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1890. 8. Oktober. Eduard Enderli, Vater, und Eduard Enderli, Sohn, beide von und in Künsnacht, haben unter der Firma **Ed. Enderli & Sohn** in Künsnacht eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1890 ihren Anfang nahm. Handel in Schweinen und Schweinefleisch. Wiltisgasse.

8. Oktober. Die Firma **Morel & C^{ie}** in Zürich (S. H. A. B. 1889, pag. 871) ist in Folge Hinschiedes des Gesellschafters Robert Scheller und Aufgabe des Geschäftes erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

8. Oktober. Die Firma **A. Merz-Spörri** in Zürich (S. H. A. B. 1889, pag. 351) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaberin der Firma **E. Fritz-Strübi** in Zürich ist Elise Fritz geb. Strübi von Hanau, Preußen, in Zürich, mit Zustimmung ihres Ehemannes Heinrich Fritz. Bonneterie und Tricoterie. Limmatquai, zum Schnecken.

9. Oktober. Die bisher unter der Firma **Zollinger & Wagner** in Dübendorf (S. H. A. B. 1889, pag. 689) bestandene Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst.

Heinrich Eduard Zollinger von Pfäffikon, Ludwig Wagner von Freiburg, Baden, beide in Dübendorf, und Sello Behrens von Riesbach, in Enge, haben unter der Firma **Zollinger, Wagner & C^{ie}** in Dübendorf eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1890 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Heinr. Eduard Zollinger und Ludwig Wagner, Kommanditär ist Sello Behrens mit dem Betrage von fünfundsiebzigtausend Franken. Fabrikation von Werkzeugmaschinen, von Betriebsmaterialien für Spinn- und Webereien und von Gewehrbestandtheilen. Zur untern Spinnerei. Die Firma erteilt Prokura an Max Behrens, Sohn, von Riesbach, in Enge.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1890. 8. Oktober. Inhaber der Firma **F. Saegesser-Egger** in Langenthal ist Friedrich Säggerer alliè Egger, von und zu Langenthal. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Kolonialwarenhandlung.

Bureau Bern.

9. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Stucky-Kummer & C^{ie}** in Bern (S. H. A. B. 1886, pag. 766) hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist bereits beendet.

9. Oktober. Die Firma **J. Klein & C^{ie}** in Bern (S. H. A. B. 1890, pag. 199) ist in Folge Verzichtes der Inhaber erloschen; die Liquidation ist beendet.

9. Oktober. Inhaber der Firma **A. Türler, Handlungsgärtner** in Bern ist Herr Arthur Ferdinand Türler von Neuenstadt, Kt. Bern, wohnhaft in Bern. Gärtnerei. Länggäßstraße 25.

9. Oktober. Die Firma **Carl Kaufmann** in Bern (S. H. A. B. 1883, pag. 406) ist in Folge Verlegung ihres Domizils nach Madretsch erloschen.

9. Oktober. Inhaber der Firma **Ed. Steck, Notar** in Bern ist Herr Karl Heinrich Eduard Steck von und in Bern. Natur des Geschäftes: Notariats- und Sachwalterbureau. Polizeigasse 2.

9. Oktober. Inhaber der Firma **G. A. Ferd. Fasnacht** in Bern ist Herr Gustav Adolf Ferdinand Fasnacht von Murten, wohnhaft in Bern. Kohlenhandlung. Inselgasse 26.

9. Oktober. Inhaber der Firma **Otto Jäggi** in Bern ist Herr Karl Otto Jäggi von und in Bern. Fabrik chemischer Produkte, im Weißenbühl.

10. Oktober. Inhaber der Firma **J. Glur, Baumeister** in Muri bei Bern ist Herr Jakob Glur von Roggwyl, wohnhaft in Muri bei Bern. Baugeschäft. Bureau in Muri bei Bern.

10. Oktober. Die Herren Emil Neukomm von Unterhallau und Fritz Alphons Zimmermann von Wattenwyl, Amt Seftigen, beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma **Neukomm & Zimmermann** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. November 1890 ihren Anfang nimmt. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei. Zeughausgasse 24.

Bureau Biel.

9. Oktober. Die im Handelsregister von Biel unterm 27. Januar 1883 eingetragene Firma **D. Weibel** in Biel (S. H. A. B. 1883, pag. 102) ist in Folge Absterbens des Inhabers, Dominik Weibel, erloschen.

Frau Elisa Weibel geb. Margueron, Herrn Dominiks sel. Wittve, in Biel, Herr Otto Weibel, Sohn, in Biel, Frau Lina Bütikofer geb. Weibel, Eduards des Konkursiten Ehefrau, von Ersigen, Kt. Bern, in Pfungen bei Winterthur, Sophie und Dominik Weibel, noch minderjährig, vertreten durch ihre Mutter, Frau Elise Weibel, als deren natürliche Vormünderin, wohnhaft in Biel, haben unter der Firma **W^{we} Weibel & Kinder** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche ihren Anfang bereits am 25. September 1890 genommen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist einzig Frau Wittve Weibel geb. Margueron berechtigt. Diese Kollektivgesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «D. Weibel». Natur des Geschäftes: Ziegelei. Ländte, Biel.

Bureau Laufen.

9. Oktober. Der Verwaltungsrath der Aktiengesellschaft **Portland-Cement-Fabrik Laufen**, mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. 1886, pag. 237) hat mit Beschluß vom 7. Oktober 1890 dem Herrn Carl Brentano, Ingenieur, von Mannheim, in seiner Eigenschaft als Direktor, die Befugniß entzogen, die Gesellschaft zu vertreten und für dieselbe die rechtsverbindliche und kollektive Unterschrift zu führen.

Bureau Schloßwyl (Bezirk Konolfingen).

10. Oktober. Die Firma **Gottfr. Egger, Bierbrauer**, in Worb (S. H. A. B. 1883, pag. 47) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **A. Egger** in Worb ist Herr Albert Egger von Aarwangen, Bierbrauer in Worb. Geschäft: Bierbrauerei.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern

1890. 9. Oktober. Inhaber der Firma **A. Schild-Hugi** in Grenchen ist Adolf Schild, Kts.-Rth., von und in Grenchen. Natur des Geschäftes: Manufakturwaren, Mercerie, Lingerie, Chaussure und Spezereiwaren. Geschäftslokal: Gebäude Nr. 98.

Bureau für den Registerbezirk Kriegstetten.

7. Oktober. Inhaber der Firma **J. F. Blumenstein** in Derendingen ist Johann Friedrich Blumenstein, Johann Jakobs sel., von Niederbipp, wohnhaft in Derendingen. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Wirthschaft.

8. Oktober. Inhaberin der Firma **Wittwe Misteli-Schreier** in Kriegstetten ist Apollonia Misteli geb. Schreier, Wittve des Jakob Misteli sel., Johann's sel., von und in Kriegstetten. Natur des Geschäftes: Spezerei-, Tuch-, Schuh- und Geschirrhändler und Wirthschaft.

8. Oktober. Inhaber der Firma **Eduard Erlacher-Blochin** Zuchwyl ist Eduard Erlacher, Jakobs sel., von und in Zuchwyl. Natur des Geschäftes: Quincaillerie-, Mercerie-, Spezerei-, Cigarrenhandlung und Wirthschaft.

Bureau Stadt Solothurn.

8. Oktober. Inhaber der Firma **J. Kunz-Huyard** in Solothurn ist Jakob Kunz von Solothurn, wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Coiffeur, Parfumerie-, Kämme- und Bürstenhandlung. Geschäftslokal: Hauptgasse Nr. 21.

8. Oktober. Inhaber der Firma **Ad. Tschan** in Solothurn ist Adolf Tschan, Notar, von Holderbank, wohnhaft «zum Museum», in Solothurn. Natur des Geschäftes: Wirthschaftsbetrieb und Notariatsbureau. Geschäftslokal: Gurzelgasse.

8. Oktober. Inhaber der Firma **J. F. Dürholz** in Solothurn ist Julius Felix Dürholz von und in Solothurn. Natur des Geschäftes: Spezerei-, Wein- und Spirituosenhandlung. Geschäftslokal: Marktplatz.

8. Oktober. Die Firmen **Friedrich Baumann** in Solothurn, publizirt im S. H. A. B. 1887, pag. 756, und

F. Baumann-Schreyer in Solothurn, publizirt im S. H. A. B. 1887, pag. 756), sind in Folge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **W^{we} Baumann-Schreyer** in Solothurn ist Wittve Maria Baumann geb. Schreyer von und in Solothurn. Natur des Geschäftes: Tuch- und Manufakturwarenhandlung und Fabrikation von Halblein. Geschäftslokal: Theatergasse Nr. 49. Die neue Firma **W^{we} Baumann-Schreyer** übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firmen Friedrich Baumann und F. Baumann-Schreyer.

8. Oktober. Inhaber der Firma **A. Kammer-Schmid** in Solothurn ist Alfred Kammer von Lauterbrunnen, wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Bonneterie, Lingerie und Mercerie en détail et mi-gros. Geschäftslokal: Börsenplatz 77.

9. Oktober. Josef Heiri von Solothurn und Magdalena Heiri geb. Brunner von Selzach, beide wohnhaft in Solothurn, haben unter der Firma **J. & P. Heiri** in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit heute ihren Anfang nimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein

berechtig Josef Heiri. Natur des Geschäftes: Glas-, Geschirr-, Besteck- und Spezereihandlung. Geschäftslokal: Gurzelgasse 11.

9. Oktober. Inhaber der Firma **A. Kissling** in Solothurn ist Adolf Kissling von Wolfwil, wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Mehlhandlung. Geschäftslokal: Beim Baselthor.

9. Oktober. Inhaber der Firma **Alb. Güdel** in Solothurn ist Albrecht Güdel von Ursenbach (Bern), wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Küferei, Spirituosenhandlung und Wirtschaft. Geschäftslokal: Landhausquai und Löwegasse.

9. Oktober. Inhaber der Firma **Alois Käch** in Solothurn ist Alois Käch von und in Solothurn. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei. Geschäftslokal: Schmiedengasse 36.

9. Oktober. Inhaber der Firma **Theodor Tenissen** in Solothurn ist Theodor Tenissen von und in Solothurn. Natur des Geschäftes: Coiffeur und Perrückengeschäft, Parfumerie-, Toiletteartikel- und Quincailleriehandlung. Geschäftslokal: Hauptgasse.

9. Oktober. Inhaber der Firma **H. Graff, bijoutier** in Solothurn ist Hermann Graff, Goldschmied, von und in Solothurn. Natur des Geschäftes: Handel und Fabrikation von Gold- und Silberwaaren. Geschäftslokal: Gurzelgasse 4.

9. Oktober. Inhaber der Firma **J. Saladin-Wirz** in Solothurn ist Josef Saladin von Tuggingen, Kt. Bern, Bezirk Laufen, wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Zimmerei und Bauschreinerei. Geschäftslokal: Neu-Quartier 271.

9. Oktober. Inhaber der Firma **Augustin Rauber** in Solothurn ist Augustin Rauber von und in Solothurn. Natur des Geschäftes: Handels- und Kundenmüllerei. Geschäftslokal: Rathhausplatz.

9. Oktober. Inhaber der Firma **Franz Fischer** in Solothurn ist Franz Fischer, Gärtner, von Dottikon (Aargau), wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Handelsgärtnerei und Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Sandgrube Neu-Solothurn.

9. Oktober. Inhaber der Firma **J^b Gunzinger** in Solothurn ist Jakob Gunzinger von und in Solothurn. Natur des Geschäftes: Uhrenhandel und Uhrenmacherei. Geschäftslokal: Gurzelgasse 7.

9. Oktober. Inhaber der Firma **Louis Dizerens** in Solothurn ist Louis Dizerens von Lutry, Kt. Waadt, wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Gold- und Silberwaarenhandlung. Geschäftslokal: Schmiedengasse 18.

9. Oktober. Inhaber der Firma **A. Stuber-Mollet** in Solothurn ist Albert Stuber von Bibern und Gollwil, wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Spezerei-, Wein- und Liqueurhandlung. Geschäftslokal: Gurzelgasse.

9. Oktober. Inhaber der Firma **Robert Moser** in Solothurn ist Robert Moser von Maur (Zürich), wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Kürschner und Bandagist. Geschäftslokal: Marktplatz.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Brugg.

1890. 10. Oktober. Der Inhaber der Firma **G. Zulauf, Notar**, nämlich Gottlieb Zulauf von Schinznach (S. H. A. B. 1887, pag. 838) hat sein Geschäftsdomizil von Schinznach nach Brugg, Hauptstraße 271, verlegt. Derselbe wird unter der nämlichen Firma sein Geschäft, Notariat und Inkasso, wie bis anhin, weiterführen.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Orbe.

1890. 10. Oktober. Georges Ertel d'Orbe, y domicilié, fait inscrire qu'il est seul chef de la maison **Ertel Georges**, à Orbe. Genre de commerce: Porcelaine, cristaux, etc., agent représentant.

10. Oktober. Le chef de la maison **J. Keusen-Guilloud**, à Chavornay, est Jacob Keusen allié Guilloud de Riggisberg (Berne), domicilié à Chavornay. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, chaussure, étoffes, etc.

Bureau de Vevey.

9. octobre. La société anonyme sous la raison **Banque de Montreux**, à Vernex-Montreux (F. o. s. du c. de 1883, page 420, et 1887, page 597), fait inscrire que le directeur de la Banque de Montreux, **Alois Cochard**, étant empêché, vu l'état de sa santé de remplir actuellement ses fonctions, il cesse de signer pour la Banque de Montreux. Conformément à l'article 74 des statuts, le directeur est remplacé provisoirement par un des membres du comité de direction lequel engage la société par sa seule signature. Les membres du comité de direction qui signent, sont: Emile Vuichoud, avocat; Henri Anet, juge, suppléant; Alexandre Emery, député, suppléant, tous à Montreux.

9. octobre. Le chef de la maison **C. B. Faist**, à Montreux, est Constant-Benjamin Faist, fils de Constant, de Furschenbach (Grand-Duché de Bade), domicilié à Montreux. Genre de commerce: Librairie et bazar. Magasin: 62, Grande rue, à Montreux.

9. octobre. Le chef de la maison **J. Gutknecht**, à Montreux, est Jean fils de Jacob Gutknecht de Dägerlen près Winterthur, domicilié à Montreux. Genre de commerce: Boucherie et charcuterie. Etablissement: 27, Grande rue, à Montreux.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds.

1890. 7. octobre. La raison **Lucie Verthier**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. de 1883, page 648), est éteinte.

Demaiselle Fanny-Lucie Verthier et son frère Jean-Jules Verthier, les deux de Carouge (Genève), domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué en ce lieu, une société en nom collectif, sous la raison **L. Verthier & C^{ie}**, commencée le 1^{er} juillet 1890 et qui reprend l'actif et le passif de l'an-

cienne maison Lucie Verthier. Genre de commerce: Chapellerie. Bureaux et magasins: 8, Rue Neuve.

8. octobre. La société en nom collectif actuelle **J. Siegrist & C^{ie}**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. de 1889, page 408), est dissoute à partir du 30 septembre 1890. Jean-Mathias Siegrist de Brougg, Argovie, domicilié à La Chaux-de-Fonds, et Jean Siegrist, aussi de Brougg, Argovie, docteur-médecin, y domicilié, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **J. Siegrist & C^{ie}**, une société en commandite qui commença le 1^{er} octobre 1890, dans laquelle Jean-Mathias Siegrist est associé indéfiniment responsable et Jean Siegrist associé commanditaire pour une commandite de mille francs. La nouvelle maison J. Siegrist & C^{ie} reprend la suite des affaires avec l'actif et le passif de l'ancienne maison J. Siegrist & C^{ie}, dont la liquidation est soignée par Jean-Mathias Siegrist. Genre de commerce: Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Bureaux: 24, Rue du Parc.

8. octobre. La raison **C. Siegrist-Lipp**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. de 1887, page 396), est éteinte ensuite de la renonciation du titulaire, qui opère lui-même la liquidation de la maison.

Charles-Sélim Siegrist-Lipp et Jean-Arnold Siegrist, les deux de Brougg (Argovie), le premier domicilié à La Chaux-de-Fonds et le second à Saint-Ursanne, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Siegrist frères**, une société en nom collectif qui a commencé le premier octobre 1890. Genre de commerce: Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Bureaux: 49, Rue de la Demoiselle, à La Chaux-de-Fonds. Fabrique à St-Ursanne.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1890. 7. octobre. La société en nom collectif **Dufourd frères**, ayant pour objet la charpente et la menuiserie, à Plainpalais (F. o. s. du c. de 1887, page 321), est entrée en liquidation à dater du 11 septembre 1890. La liquidation en est opérée d'un commun accord par les deux associés.

L'associé Victor Dufourd, domicilié à Plainpalais, continue au même lieu et dans les mêmes locaux, l'exploitation du chantier, sous la raison **Dufourd Victor**. Bureau et chantier: 65, Route de Carouge.

7. octobre. Le chef de la maison **Louis Desponds**, à Genève, commencée en septembre dernier, est Louis Desponds de Lussery (Vaud), domicilié à Genève (ancien associé de Moser & Desponds). Genre d'industrie: Fabrique d'eaux gazeuses artificielles. Bureau et locaux: 1, Quai du Seujet.

8. octobre. L'inscription publiée dans la F. o. s. du c. de 1884, page 25, au nom du sieur **J. L. Rensch**, à Genève, est annulée et remplacée par celle qui suit.

Le chef de la maison **Fanny Rensch**, à Genève, est Madame Fanny Fiard, femme mariée en secondes noces, sous le régime de la séparation de biens et autorisée de Jean-Louis Rensch de Genève, tous deux domiciliés à Genève. Genre d'industrie: Entrepreneur de ferblanterie et plomberie. Ateliers: 20, Grand'Rue.

8. octobre. Le chef de la maison **S^{ie} Germann**, à Plainpalais, commencée le 1^{er} octobre 1890, est Samuel Germann, fils de Jacob, de Plainpalais, y domicilié. Genre de commerce: Boucherie. Magasin et local principal: 28, Route de Carouge.

Le titulaire succède à son père **J^b Germann**, à Plainpalais (F. o. s. du c. de 1883, page 916), radié pour cause de décès.

9. octobre. Le chef de la maison **Eugène Tallon**, à Genève, est Eugène-Jean-Baptiste Tallon de Marseille, domicilié à Genève. Genre de commerce: Café-pension. Locaux: 6, Rue du Port.

9. octobre. Le chef de la maison **Jacques Côte**, aux Eaux-Vives, est Jacques-André Côte de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'industrie: Peintre d'enseignes et décoration. Bureau et locaux: 8, Route de la Terrassière.

9. octobre. La raison **T^{re} Fleurissant**, à Genève (F. o. s. du c. de 1889, page 906), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Les suivants: Louis-Jules Rousseau de Athée (départ de la Mayenne) et Louis-Joseph Martin de Genélard (Saône-et-Loire), tous deux domiciliés à Genève, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale **Rousseau & Martin**, une société en nom collectif qui a commencé le 15 septembre 1890 et a pour objet un commerce de lampisterie et articles de ménage exploités jusqu'ici par T^{re} Fleurissant fils. Bureau et magasins: 1, Rue de l'Entrepôt.

10. octobre. La maison **H. Kiener**, établie à Bordeaux (suivant certificat délivré à Bordeaux par le commissariat de police du quatrième arrondissement), a établi à Genève, sous la même raison de commerce, une succursale qui a commencé le 1^{er} octobre 1890. La maison a pour seul chef Henri Kiener de Bordeaux, domicilié audit lieu, et a pour objet spécial le commerce des vins fins de Bordeaux et les spiritueux. La succursale de Genève est représentée par le chef de la maison, sus-désigné et dirigée par un employé muni de pouvoirs limités. Bureau et locaux: Boulevard-Helvétique, à Genève.

10. octobre. La société en commandite **J. A. Mercier & C^{ie}**, à Genève (F. o. s. du c. de 1888, page 883), est déclarée dissoute par le décès de l'associé commanditaire, Jean-Joseph Bernard, survenu le 14 avril dernier.

L'associé-gérant, Jean-Adolphe Mercier, domicilié au Plan-les-Ouates, reste, à dater du 15 avril dernier, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison **J. A. Mercier**, à Genève, et pour le même genre d'affaires, soit la mercerie en gros et la commission. Bureau et magasins: 8 et 10, Croix-d'Or.

10. octobre. Le chef de la maison **Charles Eymin**, à Genève, est Charles Eymin, originaire du départ de l'Isère (France), domicilié à Genève. Genre de commerce: Epicerie et tabacs. Magasin: 7, Rue Grenus.

10. octobre. Le chef de la maison **Antoinette Eymin née Gérin**, à Genève, est Madame Antoinette Gérin, femme mariée sous le régime dotal et autorisée de Charles Eymin, originaire du départ de l'Isère (France), domicilié à Genève. Genre de commerce: Tabacs et cigares. Magasin: 4, Rue de Mont-Brillant.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 11. Oktober 1890.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 11 octobre 1890.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrige Kassabestände		Total		
		Emission	Circulation	Gesetzliche Noten, 40 o/o der Zirkulation Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Frei verfügbarer Theil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Fr.	Ot.	Fr.	Ot.	Fr.	Ot.
1	St. Gallische Kantonbank, St. Gallen	9,400,000	9,398,900	3,759,560	1,432,492	—	669,500	46,583	60	5,988,135	60	
2	Basellandschaftl. Kantonbank, Liestal	1,500,000	1,469,300	587,720	280,710	—	24,950	14,738	75	908,118	75	
3	Kantonbank von Bern, Bern	10,000,000	9,368,050	3,747,220	1,326,151	95	1,289,150	117,998	68	6,430,520	63	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,981,850	793,940	136,650	75	104,600	67,396	62	1,102,587	87	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	9,000,000	8,927,500	3,571,000	657,360	65	916,200	38,890	96	5,188,451	61	
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	800,000	797,150	318,860	88,245	—	21,000	3,854	01	381,459	01	
7	Thurgauische Kantonbank, Weinfelden	1,500,000	1,482,200	592,880	268,092	65	187,850	19,332	88	1,062,655	53	
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,924,600	1,569,840	487,180	54	280,500	66,740	04	2,404,261	58	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	978,550	389,460	58,951	54	248,600	60,285	25	752,264	79	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,400,000	1,986,550	794,620	246,542	55	57,750	50,066	61	1,119,319	16	
11	Thurg. Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	983,300	393,320	190,137	15	115,750	25,811	75	725,018	91	
12	Graubündner Kantonbank, Chur	3,000,000	2,980,700	1,192,280	333,451	30	245,500	2,633	74	1,773,320	04	
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,968,150	787,260	177,285	—	304,150	6,800	25	1,275,495	25	
14	Banque du commerce, Genève	20,000,000	18,123,250	7,249,300	820,696	60	738,500	363,377	25	9,162,373	85	
15	Appenzell A./Rh. Kantonbank, Herisau	3,000,000	2,986,800	1,194,720	215,192	29	47,950	5,337	09	1,463,249	88	
16	Bank in Zürich, Zürich	15,000,000	14,321,750	5,728,700	950,788	01	680,300	7,555	90	7,367,618	91	
17	Bank in Basel, Basel	18,200,000	17,720,500	7,088,200	1,835,545	—	—	54,003	65	8,977,748	65	
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,951,050	1,592,420	434,268	96	71,750	101,768	08	2,200,207	04	
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,441,650	1,776,660	362,195	30	433,650	122,743	80	2,695,249	10	
20	Crédit Gruyérien, Bulle	230,000	226,500	90,600	75,675	—	142,050	13,408	28	321,733	28	
21	Zürcher Kantonbank, Zürich	22,500,000	21,377,150	8,550,860	3,943,795	45	1,088,800	193,219	31	13,781,674	76	
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,986,000	1,982,750	793,100	186,734	94	46,460	21,703	92	997,988	86	
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	999,900	399,960	107,635	—	9,400	3,510	25	520,205	25	
25	Caisse d'amort. de la dette publ., Fribourg	1,500,000	1,491,250	596,500	43,335	—	97,000	11,114	96	747,979	98	
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,527,150	3,810,860	810,643	98	226,800	291,475	38	5,139,279	36	
27	Ersparnißkasse des Kantons Uri, Altorf	500,000	498,550	199,540	28,630	—	1,800	8,256	38	233,226	38	
28	Kant. Spar- u. Leihkass. v. Nidwalden, Stans	497,500	496,350	198,540	32,400	—	6,400	2,172	72	239,512	72	
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	240,000	222,850	89,140	53,090	—	77,100	5,174	22	224,504	22	
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	3,000,000	2,899,000	1,159,600	293,387	—	310,000	52,623	66	1,815,510	66	
31	Banq. commerc. neuchâtoise, Neuchâtel	3,150,000	2,990,550	1,196,220	329,041	85	952,700	342,090	91	2,329,052	76	
32	Schaffhauser Kantonbank, Schaffhausen	1,500,000	1,475,650	590,260	148,834	26	272,850	70,104	55	1,082,093	81	
33	Glerner Kantonbank, Glarus	1,500,000	1,492,050	596,820	231,070	—	61,400	7,572	05	897,162	05	
34	Solothurner Kantonbank, Solothurn	4,000,000	3,983,050	1,593,220	467,093	73	352,650	44,193	30	2,457,517	03	
35	Obwaldner Kantonbank, Sarnen	500,000	492,300	196,920	25,660	—	31,930	4,768	56	259,288	56	
36	Kantonbank Schwyz	500,000	500,000	200,000	52,875	—	180	7,446	80	260,471	80	
Stand am 4. Oktober 1890		165,003,500	* 158,475,250	63,390,100	17,021,885	45	10,114,450	2,250,487	16	92,776,925	61	
Etat au 4 octobre 1890		164,930,000	157,583,400	63,033,360	16,947,487	65	10,133,100	1,920,231	80	92,034,179	45	
		+ 073,500	+ 891,850	+ 366,740	+ 74,400	80	- 18,650	+ 330,255	36	+ 742,746	16	

Noten in Händen Dritter Billets en mains de tiers	Fr. 148,360,800. —	Gold - Or	Fr. 60,730,360. —
Noten in Händen der Banken Billets chez les banques	n 10,114,450. —	Silber - Argent	n 19,681,128. 45
Noten in Händen Dritter Billets en mains de tiers	Fr. 148,360,800. —	Gesetzliche Baarschaft . . .	Fr. 80,411,988. 45
		Eincasse métallique . . .	Fr. 80,411,988. 45
Stand am 4. Oktober 1890	Fr. 147,450,300. —		
Etat au 4 octobre 1890			Fr. 79,980,847. 65

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
 Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) — (Articles 15 et 16 de la loi.)
 Vom 11. Oktober 1890. — Du 11 octobre 1890.

Nr.	Firma Raison sociale	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi							Total
		Noten-Emission Emission	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, inners 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances surnantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des états et leurs coupons	
5	Bank in St. Gallen	9,000,000	916,200	—	3,686,323. 50	433,948. 47	2,473,910 —	—	7,510,381. 97
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	788,500	233,201. 35	8,819,607. 75	19,910. —	6,892,800. —	—	16,204,019. 10
16	Bank in Zürich	15,000,000	680,600	—	6,509,151. 66	3,204. 85	9,160,585. 85	—	16,353,542. 36
17	Bank in Basel	18,200,000	—	—	10,013,077. 76	479,736. —	8,330,920. —	—	18,822,833. 76
19	Banque de Genève	5,000,000	433,650	—	9,014,421. 50	99,174. 55	1,637,936. 50	505,305. —	11,690,487. 55
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,150,000	952,700	—	3,996,897. 77	11,148. —	352,055. —	—	5,312,795. 77
Stand am 4. Oktober 1890		70,350,000	3,721,650	233,201. 35	42,039,479. 94	1,047,116. 87	23,347,307. 35	505,305. —	75,894,060. 51
Etat au 4 octobre 1890		70,150,000	3,849,000	21,500. —	42,751,863. 93	1,860,100. 67	23,542,209. 40	505,305. —	77,029,979. —
		+ 200,000	- 127,350	+ 211,701. 35	- 712,388. 99	- 812,983. 80	- 194,902. 05	—	- 1,185,918. 49

Nr.	Firma Raison sociale	Aktiven — Actif			Passiven — Passif				
		Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture des billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	
5	Bank in St. Gallen	4,223,360. 65	7,510,381. 97	1,679,957. 21	13,413,699. 83	8,927,500	655,969. 97	154,000. —	9,737,469. 97
14	Banque du Commerce à Genève	8,069,996. 60	16,204,019. 10	89,076. 55	24,363,092. 25	18,123,250	3,254,798. 45	—	21,378,043. 45
16	Bank in Zürich	6,679,438. 01	16,353,542. 36	725,621. 52	23,758,651. 89	14,321,750	808,121. 86	—	15,129,371. 86
17	Bank in Basel	8,923,745. —	18,822,833. 76	1,042,827. 79	28,789,906. 55	17,720,500	4,388,868. 91	—	22,109,368. 91
19	Banque de Genève	2,138,855. 80	11,690,487. 55	—	13,829,342. 85	4,441,650	479,437. 10	—	4,921,087. 10
31	Banque commerciale neuchâtoise	1,525,261. 85	5,312,795. 77	56,885. 88	6,894,943. 45	2,990,550	427,108. 31	—	3,417,653. 31
Stand am 4. Oktober 1890		* 31,565,707. 41	75,894,060. 51	3,593,868. 90	111,053,636. 82	66,525,200	10,014,299. 60	154,000. —	76,639,499. 60
Etat au 4 octobre 1890		30,830,821. 41	77,029,979. —	4,414,969. 51	112,275,769. 92	65,412,100	12,636,985. 54	154,000. —	78,203,085. 54
		+ 734,886. —	- 1,185,918. 49	- 821,100. 61	- 1,222,133. 10	+ 1,113,100	- 2,622,685. 94	—	- 1,509,585. 94

* Ohne Fr. 28,500. 99 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.
 * Sans fr. 28,500. 99 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 Diskonto am 11. Oktober 1890 in Basel, Bern, St. Gallen und Zürich 4 %, Genf und Lausanne 3 1/2 %.
 Escompte le 11 octobre 1890 à Bâle, Berne, St-Gall et Zurich 4 %, Genève et Lausanne 3 1/2 %.

Bekanntmachungen. — Avis. — Avvisi.

Post. Poststückverkehr. Von nun an können Poststücke (Colis postaux) ohne Werthangabe und ohne Nachnahme im Gewicht bis 3 kg nach Echowe (Zuland), nach den Stationen *Gasu, Kudat, Memphakol, Sandakan et Silam* der Britisch-Nordborneo-Gesellschaft, sowie nach *Sarawak* (Borneo) durch Vermittlung der britischen Postverwaltung Beförderung erhalten. Für Poststücke nach Echowe kommen die Taxen für Natal und für solche nach Nord-Borneo die Taxen für Labuan zur Anwendung. Für alle genannten Bestimmungen sind zwei Zolldokumente erforderlich.

Postes. Echange des colis postaux. On peut désormais expédier des colis postaux, sans valeur déclarée ni remboursement, jusqu'au poids de 3 kg, par l'intermédiaire de l'Administration des postes britanniques, à destination d'Echowe (Zoulouland), des stations de *Gasu, Kudat, Memphakol, Sandakan et Silam* de la Compagnie britannique de Bornéo du Nord, ainsi que de *Sarawak* (Bornéo). Les taxes pour Natal sont applicables aux colis postaux à destination d'Echowe et celles pour Labuan aux colis à destination de Bornéo du Nord. Pour toutes ces destinations il faut deux déclarations en douane.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Zollwesen. — Douanes.

Vereinigte Staaten von Amerika. Von der Zollabtheilung des Schatzamtes sind im August d. J. unter anderm folgende Entschiede getroffen worden:

Die Bestimmungen des Art. 11 des Zollverwaltungsgesetzes vom 10. Juni 1890, welche verlangen, daß der oder die Appraiser (Schätzer) in den Fällen, wo der wirkliche Marktwert einer Waare nicht zur Zufriedenheit des abschätzenden Beamten festgestellt werden kann, alle ihnen zu Gebote stehenden Mittel anzuwenden sollen, um die Produktionskosten der betreffenden Waare zur Zeit des Exports nach den Vereinigten Staaten am Herstellungsorte ausfindig zu machen, legen den Konsuln der Vereinigten Staaten nicht die Pflicht auf, die Beglaubigung der Faktur davon abhängig zu machen, daß die fraglichen Anschüsse für die Appraisers darin bereits enthalten seien.

Als Datum der Einfuhr solcher Waaren, die zum unmittelbaren Weitertransport ohne zollamtliche Schätzung bestimmt sind, gilt das Datum der Ankunft im ersten Eingangshafen der Vereinigten Staaten.

Bevor einer Waare der Eingang gestattet wird, muß in allen Fällen zuerst der Ladeschein präsentiert werden.

Die Transportkosten importirter Waaren in den Vereinigten Staaten selbst gehören nicht zum zollpflichtigen Werth der Waaren.

Wenn zwei oder mehr Arten von Waaren, welche verschiedenen Werthzollansätzen

unterliegen, sich in demselben Collo befinden, sind die Zollgebühren pro rata unter die verschiedenen Arten von Waaren zu vertheilen.

Die Kosten für Schachteln, Kartons, überhaupt die Verpackungskosten sind zum zollpflichtigen Werth der Waaren hinzuzuschlagen, da sie sich gemäß Art. 19 des Zollverwaltungsgesetzes vom 10. Juni 1890 auf die Bereimachtung der Waare für den Transport nach den Vereinigten Staaten beziehen. Die fraglichen Kosten müssen in der Konsularfaktur genau spezifizirt werden.

Verschiedenes. — Divers.

Geschäftsverkehr mit Griechenland. Die im österreichischen Handelsministerium herausgegebene „Austria“ enthält folgende Warnung vor dem Geschäftsverkehr mit kleinen Geschäften in Griechenland: Da die Lage der hiesigen kleinen Importeure, welche ihren Bedarf an Handelsgütern hauptsächlich aus Oesterreich-Ungarn beziehen, eine recht prekäre ist, so erscheint es für unsere Industriellen und Kaufleute, welche mit diesem Platze Beziehungen unterhalten, rathsam, bevor sie Lieferungen übernehmen, über die Verhältnisse des Bestellers sich selbst genau zu unterrichten, nicht aber mit den Informationen sich zu begnügen, welche sie etwa von ihrem hiesigen Agenten erhalten. Es läßt sich das um so leichter bewerkstelligen, als heutigentags an allen großen Handelsplätzen Auskunftsburau bestehen, welche durch ihre Agenten in Patras und andern Städten Griechenlands jede gewünschte, auf Wahrheit und U-parteilichkeit beruhende Mittheilung über diesen oder jenen Handelsmann gegen ganz geringe Kosten zu verschaffen im Stande sind. Seit einiger Zeit kann man die Wahrnehmung machen, daß unbedeutende Kaufleute, die ihr Geschäft an ganz kleinen Orten im Innern des Peloponnes und vor allem des griechischen Festlandes haben, bestrebt sind, mit dem Ausland direkte Handelsverbindungen anzuknüpfen, ohne dabei die Vermittlung eines der bekannten Handelsplätze von Griechenland in Anspruch zu nehmen. Diejenigen nun, welche sich bereit finden ließen, von solchen Geschäftsleuten herrührende Aufträge auszuführen, wären insofern der Gefahr preisgegeben, dabei ihr Geld zu verlieren, als im Falle der Zahlungsunfähigkeit des betreffenden Committenten es gemeinlich sehr schwierig sein würde, diesem letzteren gegenüber seine Forderungen zur Geltung zu bringen.

France. Le numéro du 8 de ce mois du *Journal officiel de la République française* renferme le texte d'un décret du jour précédent, portant règlement d'administration publique pour l'exécution de l'article 90 du code de commerce et pour celle de la loi du 23 mars 1885 sur les marchés à terme. Cet acte, en 84 articles, définit l'organisation des offices d'agents de change et de leurs chambres syndicales, et il prescrit des règles pour les négociations (marchés au comptant et marchés à terme), pour les certifications et legalisations nécessaires au transfert des valeurs mobilières, et pour la cote des cours.

Télégraphes. La Compagnie West-African, d'accord avec l'African direct, élève à fr. 4. 50 par mot, à partir du 20 octobre courant, la taxe de transit entre le Sénégal et St-Vincent pour les correspondances échangées avec l'Amérique du Sud.

Inserionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 25 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Prix d'insertion:
25 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Schweizerische Lokomotiv- & Maschinenfabrik in Winterthur.

Die Tit. Aktionäre werden hiemit zu der statutengemäßen

ordentlichen Generalversammlung

auf

Samstag den 25. Oktober 1890, Vormittags 11 Uhr
in's **Kasino Winterthur** eingeladen.

Die zur Behandlung kommenden Traktanden sind:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1889/90 und Abnahme der Rechnung.
- 2) Beschlußfassung betreffend die Verwendung des Reinertrages.
- 3) Erneuerungswahl für ein in Austritt gelangendes Mitglied des Verwaltungsrathes.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren für das Geschäftsjahr 1890/91.

Stimmkarten können vom 20. bis 25. Oktober gegen genügenden Ausweis über den Besitz von Aktien bezogen werden:

In Winterthur: Bei unserer Kasse und der Bank in Winterthur.

» Basel: » den Herren von Speyr & C^o.

» » » » Zahn & C^o.

» Zürich: » bei der eidgenössischen Bank.

Hiebei ist zu bemerken, daß die Inhaber der alten Aktien (Nr. 1 bis 6800) in Bezug auf die Erledigung sämtlicher obiger vier Traktanden, die Inhaber der neuen Aktien dagegen (Nr. 6801 bis 12,000) nur bezüglich Erledigung der Traktanden 3 und 4 oder für solche Fragen stimm- und beschlußfähig sind, welche lediglich das am 1. Juli 1890 angefangene Geschäftsjahr 1890/91 und folgende betreffen.

Rechnung und Bilanz, sowie der Revisionsbericht liegen in dem Bureau des Etablissements zur Einsicht der Aktionäre bereit. Dasselbst, sowie an den oben bezeichneten Stellen können vom 12. d. an auch die gedruckten Geschäftsberichte bezogen werden.

Winterthur, den 8. Oktober 1890.

(H 619 W)

Namens des Verwaltungsrathes,
Der Präsident:
Dr. Hasler.

Vaud. Cossonay.

Ordonnance de discussion.

Le président du tribunal civil du district de Cossonay donne avis, que dans sa séance de ce jour, il a, ensuite de demande de mise en faillite, ordonné la discussion juridique, pour avoir lieu en la forme ordinaire, des biens de **Jean feu Daniel Allasia** de Varzo (Italie), négociant, domicilié à Cossonay.

En conséquence, et à l'instance du liquidateur nommé, M. Ch' Ecoffey, procureur jury à Cossonay, les créanciers et tous prétendants aux biens du prénommé Allasia, sont invités à intervenir en la forme légale, sous peine de forclusion, en produisant leur titres, au greffe du tribunal, à Cossonay, dans un délai de 50 jours échéant le 22 novembre prochain.

Donné ce 3 octobre 1890

Le président: **A. Bolens.** Le greffier: **J. Jaquier.**

Eidgenössische Bank.

Umtausch der Interimsscheine

- a. der Aktienemission vom März 1889 von 16,000 Stück Nr. 1 à 16,000 und
 - b. der Aktienemission vom Dezember 1889 von 20,000 Stück Nr. 1 à 20,000
- gegen die definitiven Aktientitel.

Den Tit. Inhabern obiger Interimsscheine bringen wir hiemit zur Kenntniß, daß der Umtausch derselben gegen die definitiven Aktien vom **15. bis und mit dem 25. d. M.** bei unseren sämtlichen Stellen in Bern, Basel, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, Luzern, St. Gallen, Sitten, Zürich und Paris, 27, Rue Laffitte, stattfinden wird.

Nach diesem Termin hat der Umtausch nur noch bei unserer Hauptbank in Bern stattzufinden.

Die Interimsscheine sind mit unterzeichneten Bordereaux zu begleiten und zwar gesondert für jede der beiden Emissionen.

Formulare dieser Bordereaux können bei unsern obgenannten Stellen bezogen werden. (H 3619 Y)

Bern, den 9. Oktober 1890.

Eidgenössische Bank.

Sihlthalbahn.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

konstituierenden Generalversammlung

der

Sihlthalbahn-Gesellschaft

auf

Dienstag den 21. Oktober 1890, Nachmittags 3 Uhr

in die **Wag in Zürich** eingeladen.

Traktanden:

- 1) Entgegennahme des Berichtes des bisherigen Initiativkomites.
- 2) Konstituierung der Gesellschaft:
Anerkennung der Gesellschaftsstatuten;
Wahl des Verwaltungsrathes, der Direktion und der Kontrollbehörde.
- 3) Festsetzung des Obligationenkaptals und der diesbezüglichen Emissionsbedingungen.

Der Bericht des bisherigen Initiativkomites, Verträge, Rechnungsbelege etc. liegen auf unserm Bureau, Bleicherweg 40, zur Einsicht der Herren Aktionäre bereit.

Zürich, den 13. Oktober 1890.

Das Initiativkomite für die Sihlthalbahn:

U. Meister, Oberst. Rob. Strehler, Alfr. Schwarzenbach.
Der Sekretär: **Dr. A. Welti.**
(M 10044 Z)

Die Basler Lagerhausgesellschaft Basel

empfiehlt ihre Lagerhäuser und Zollniederlage (Transitlager) in **Leopoldshöhe**, vier Kilometer von Basel, auf deutschem Gebiet. Tarife etc. stehen den Herren Interessenten zur Verfügung.